

EaSI

Programm für Beschäftigung und soziale Innovation

Mit dem Finanzierungsinstrument zur Förderung der Mobilität von Arbeitskräften, sozialer Innovation und Beschäftigung möchte man Maßnahmen unterstützen, die **soziale Innovation stärken** und gezielt auf soziale Bedürfnisse eingehen, die bisher nicht (ausreichend) befriedigt wurden. Es richtet daher seinen Schwerpunkt auf folgende Bereiche:

- Förderung eines hohen Niveaus **hochwertiger und nachhaltiger Beschäftigung**
- Bekämpfung von **Armut und sozialer Ausgrenzung**
- Sicherstellung eines angemessenen, Armut verhindernden **sozialen Schutzes**
- Verbesserung von **Arbeitsbedingungen** und Zugang von sozial schwachen Personen zu Schulungen

Das neue Programm EaSI, das über ein Gesamtbudget von **815 Millionen Euro** verfügt, fasst drei bestehende Förderinstrumente in Unterprogrammen zusammen und erweitert sie:

- **Progress**, das Programm für Beschäftigung und soziale Solidarität (61% der Fördermittel)
- **EURES**, ein europäisches Netzwerk der öffentlichen Arbeitsverwaltungen (18 % der Fördermittel)
- Das **Programm für Mikrofinanzierung und soziales Unternehmertum** (21% der Fördermittel)

Progress fördert Maßnahmen zur Entwicklung europäischer **Politikansätze** im Bereich **Beschäftigung und Soziales** und unterstützt die Mitgliedstaaten bei der Ausgestaltung und Durchführung politischer Reformen. Neue Konzepte für beschäftigungs- und sozialpolitische Strategien in Problembereichen, wie Jugendbeschäftigung und Inklusion von benachteiligten Gruppen, können damit in kleinerem Umfang erprobt werden. Bei Erfolg sollen die Maßnahmen über Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds gefördert werden.

Für Unternehmer relevant ist vor allem das **Unterprogramm Mikrofinanzierung und soziales Unternehmertum**. Es steht öffentlichen und privaten Einrichtungen offen, die Personen und Kleinunternehmen Mikrofinanzierungen anbieten. Das Programm unterstützt Personen, die von Arbeitslosigkeit oder Ausgrenzung bedroht sind, auf dem Weg in die Selbständigkeit sowie Kleinunternehmen in der Gründungs- und Aufbauphase. Darüber hinaus wird der Aufbau der institutionellen Kapazität von Mikrokreditanbietern gefördert.

Außerdem wird die **Entwicklung des Marktes für Sozialunternehmen** gefördert und deren Zugang zu Finanzierungsmöglichkeiten erleichtert.

Antragsberechtigt sind neben Verwaltungseinrichtungen und **Sozialpartnern** auch **Finanzinstitute** und **Medienunternehmen**.

Die **Ausschreibungen** der Aufrufe zur Einreichung von Projektvorschlägen finden sich auf der Programmplattform.

Stand: 03.08.2016